



# AUSWIRKUNGEN DER ENTWICKLUNG DER HALBLEITERINDUSTRIE IM NORDRAUM DRESDEN

mit besonderem Fokus auf die Arbeitskräfte- und Bevölkerungsentwicklung

Quelle: Infineon Technologies

Fabian Böttcher

Dresden, 12. Mai 2025  
Regionalkonferenz Wohnen

**cima.**

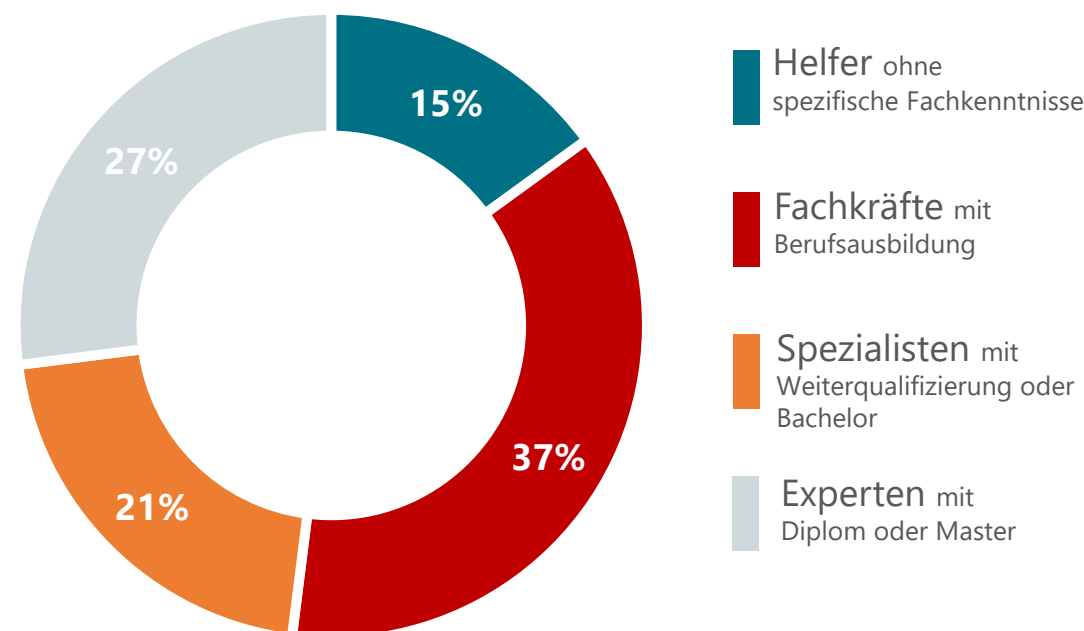
Wie sieht der zukünftige Arbeitskräftebedarf der großen Halbleiterproduzenten einschließlich Zulieferer in der Region Dresden aus?

## Arbeitsschritte:

1. Übergreifende **Branchenanalyse**
2. Abschätzung indirekter und induzierter Beschäftigungseffekte
3. Experteninterviews zur Validierung
4. Berücksichtigung von Szenarien

## Halbleiterindustrie nach Anforderungsniveau

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zum 31.12.2021

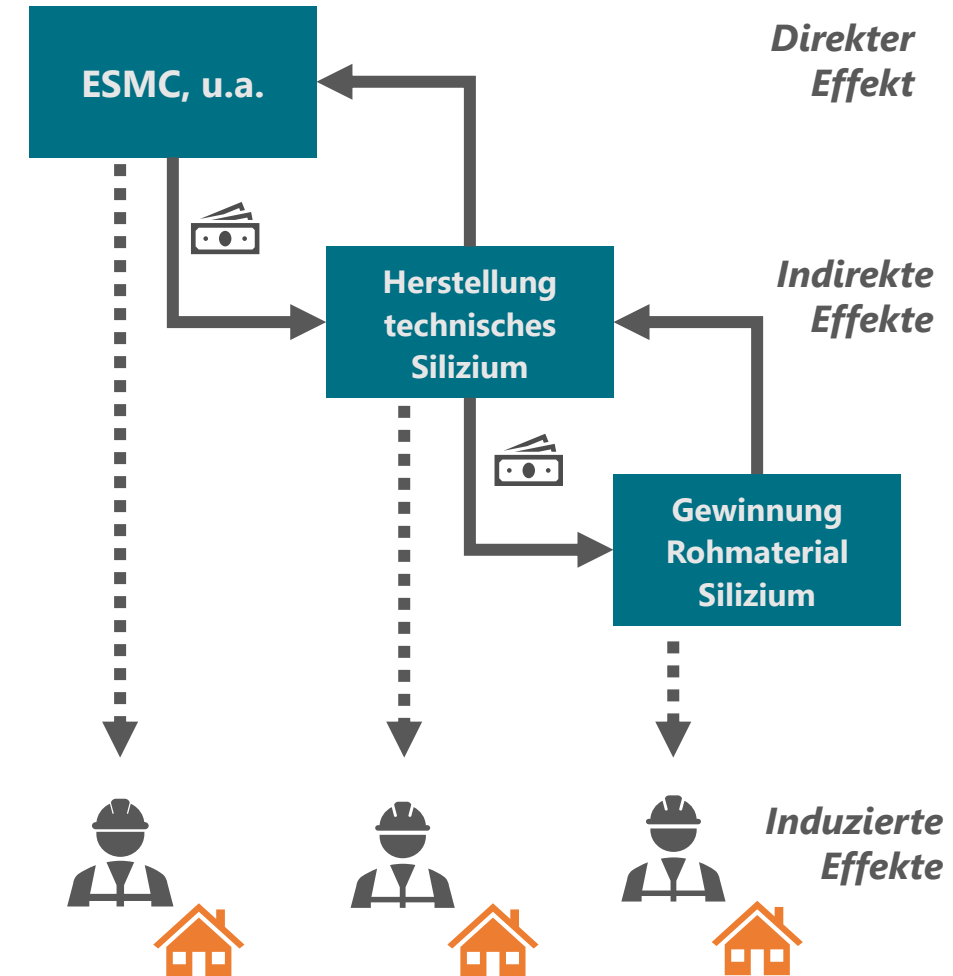


Alle Berufe in der Halbleiterindustrie

Wie sieht der zukünftige Arbeitskräftebedarf der großen Halbleiterproduzenten einschließlich Zulieferer in der Region Dresden aus?

## Arbeitsschritte:

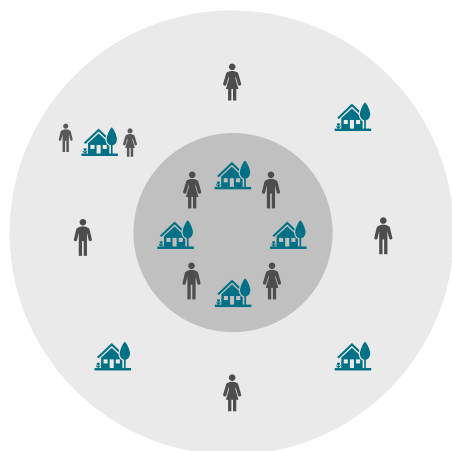
1. Übergreifende Branchenanalyse
2. Abschätzung **indirekter und induzierter Beschäftigungseffekte**
3. Experteninterviews zur Validierung
4. Berücksichtigung von Szenarien




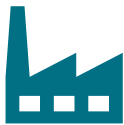
Welche regionalen Arbeitskräftepotenziale können zur Deckung genutzt werden?

## Arbeitsschritte:

1. Abgrenzung des Untersuchungsraums (**Pendleranalyse**)
2. Analysen zur Potenzialabschätzung
3. Gegenüberstellung von Bedarfen und Potenzialen



Pendelzeit  
in Minuten

 →  27,6 min

 →  13,7 min

 →  18,6 min

 →  26,0 min

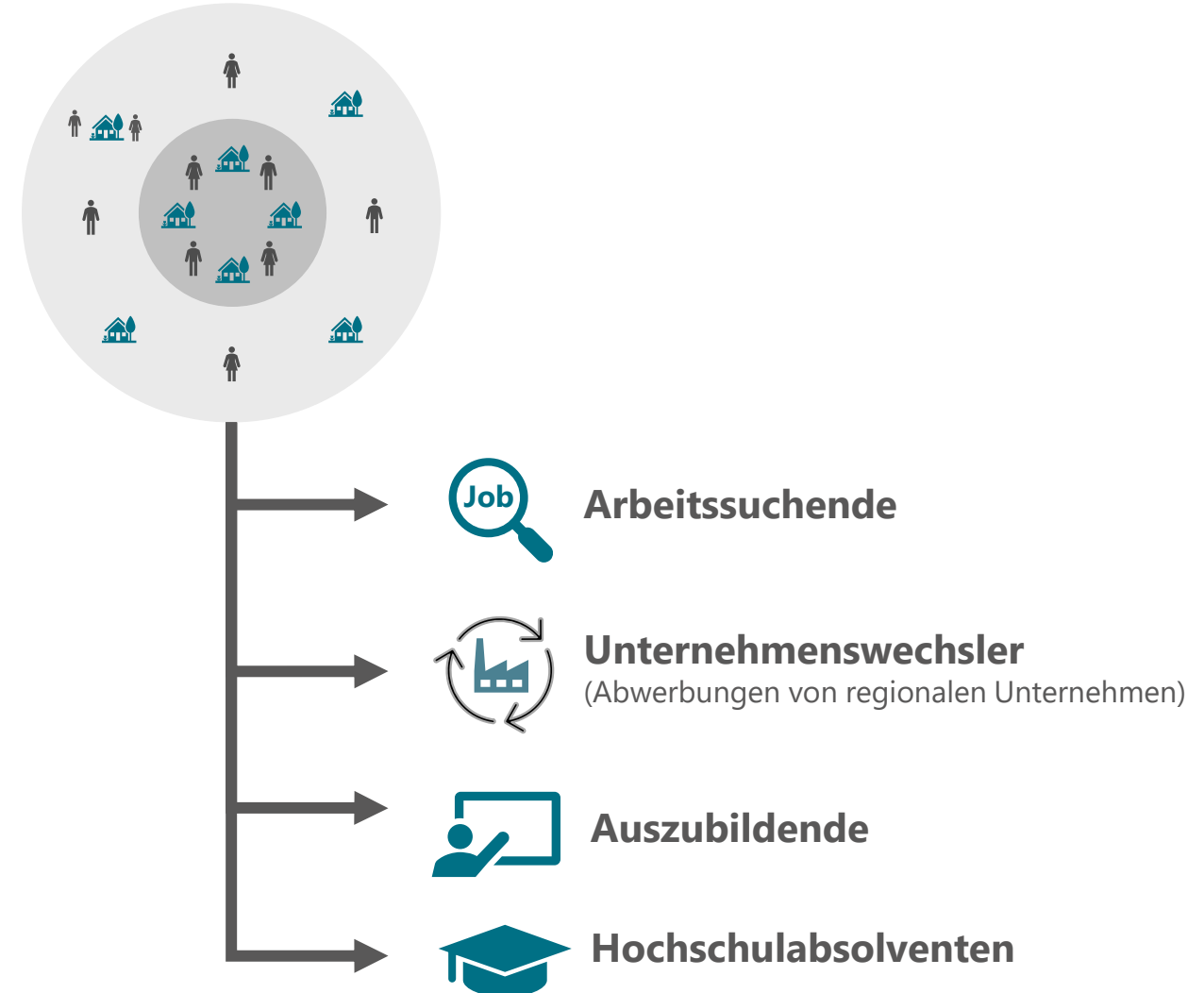
 →  46,8 min

**Sachsen: 25,1 min**

Welche regionalen Arbeitskräftepotenziale können zur Deckung genutzt werden?

## Arbeitsschritte:

1. Abgrenzung des Untersuchungsraums (Pendleranalyse)
2. Analysen zur **Potenzialabschätzung**
3. Gegenüberstellung von Bedarfen und Potenzialen



Wie sieht die Zahl und Struktur der bis 2035 zuziehenden Arbeitskräfte aus?

## Arbeitsschritte:

1. Bestimmung des **Umfanges an Wohnortwechseln (In- und Ausland)**
2. Verknüpfung mit typischen Haushaltsstrukturen
3. Regionale Differenzierung / Verortung innerhalb des Untersuchungsraums und seiner Teilräume

## Überregionales Einzugsgebiet

### Wohnstandortwechsler

(Verlagerung des Hauptwohnsitzes)

→ Direkte Wechsler



→ Verzögerte Wechsler

### Nebenwohnsitze von Fernpendlern

(Errichtung eines Zweitwohnsitzes)

→ Direkter Zweitwohnsitz



→ Verzögerter Zweitwohnsitz

Zusätzliche Wohnraumnachfrage



Wie sieht die Zahl und Struktur der bis 2035 zuziehenden Arbeitskräfte aus?

**Arbeitsschritte:**

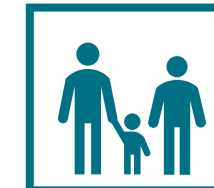
1. Bestimmung des Umfanges an Wohnortwechseln (In- und Ausland)
2. Verknüpfung mit typischen **Haushaltsstrukturen**
3. Regionale Differenzierung / Verortung innerhalb des Untersuchungsraums und seiner Teilräume



Einpersonenhaushalte



Paare ohne Kinder



Paare mit Kind(ern)



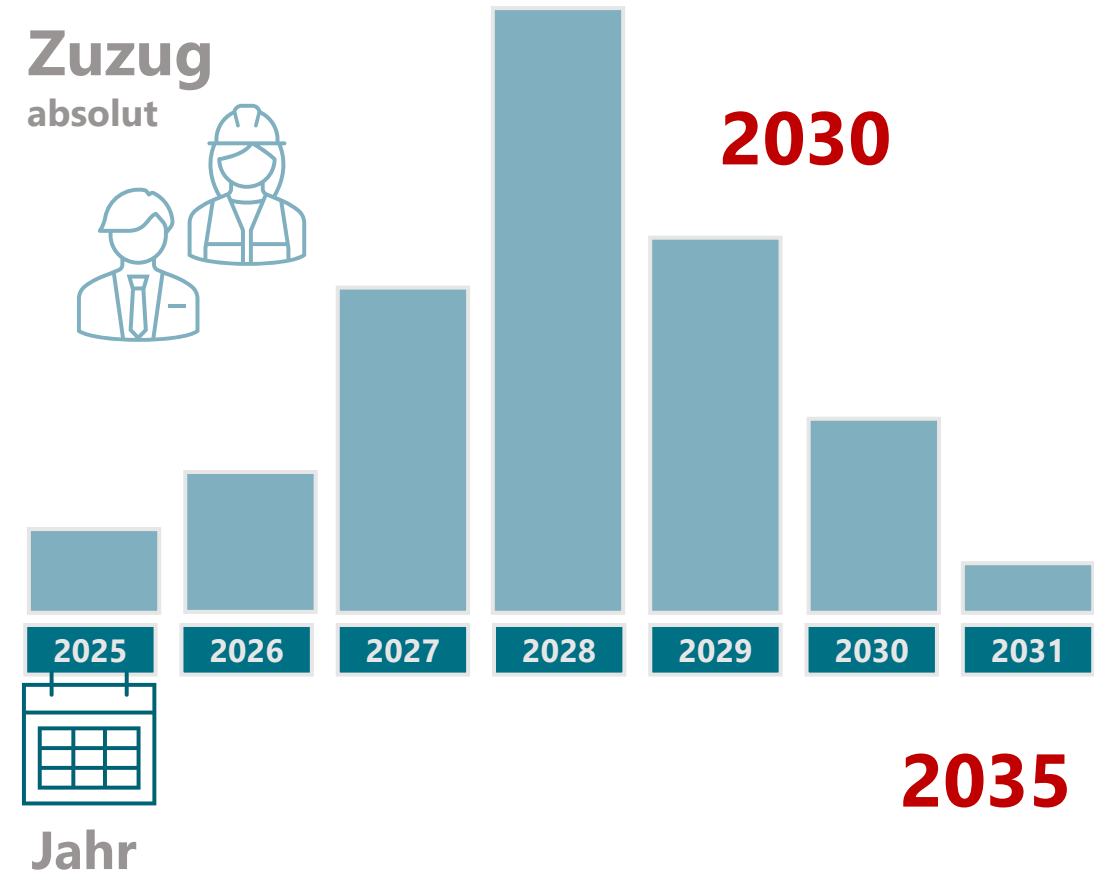
Alleinerziehende

Insgesamt Haushaltsbildungs-  
quoten von 1,9 bis 2,3

Welche Auswirkungen ergeben sich für die Bevölkerungsentwicklung der Städte und Gemeinden in der Region Dresden?

**Arbeitsschritte:**

1. Zeitliche **Modellierung des Zuzugs**
2. Regionalisierung des Zuzugs mit Hilfe eines Gravitationsmodells
3. Verknüpfung der Zuwanderungseffekte mit bestehenden Prognosen



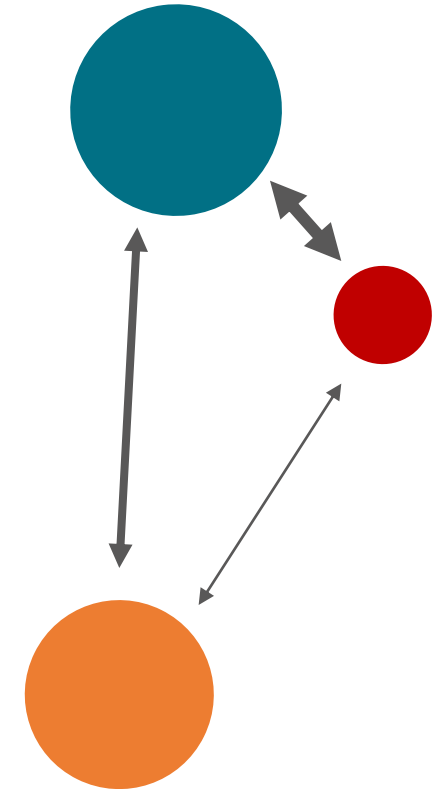


Welche Auswirkungen ergeben sich für die Bevölkerungsentwicklung der Städte und Gemeinden in der Region Dresden?

**Arbeitsschritte:**

1. Zeitliche Modellierung des Zuzugs
2. Regionalisierung des Zuzugs mit Hilfe eines **Gravitationsmodells**
3. Verknüpfung der Zuwanderungseffekte mit bestehenden Prognosen

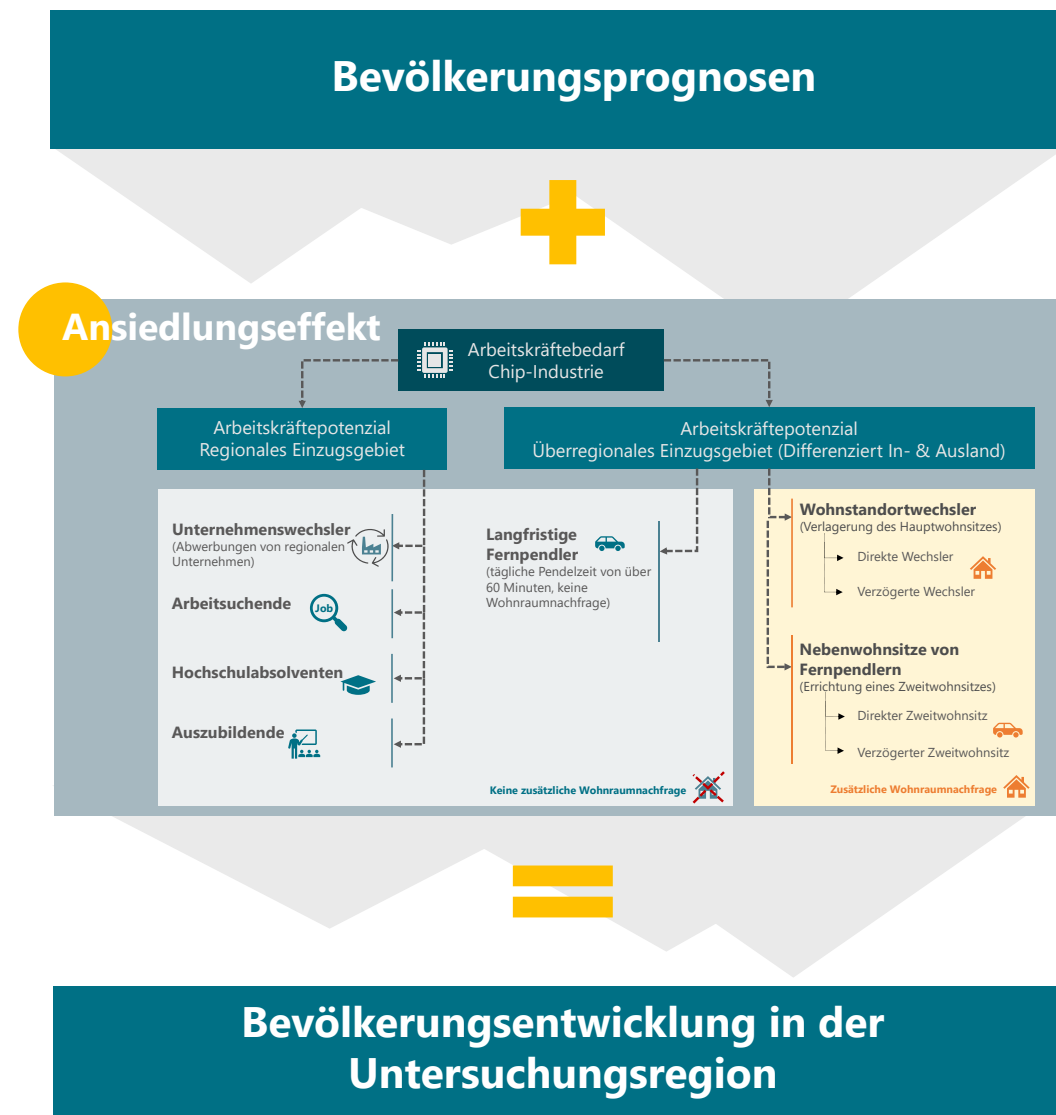
Der Zuzug in einer Gemeinde hängt ab von der **Entfernung** zum Werk, der **Attraktivität** der Gemeinde (und der Verfügbarkeit von **Wohnraum**).



Welche Auswirkungen ergeben sich für die Bevölkerungsentwicklung der Städte und Gemeinden in der Region Dresden?

## Arbeitsschritte:

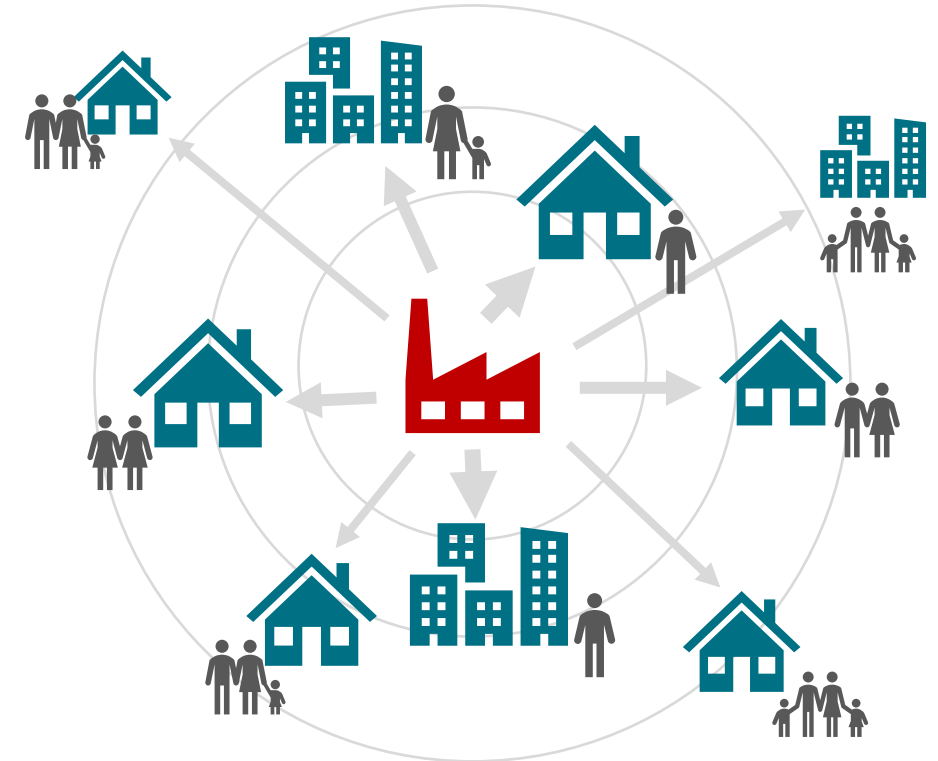
1. Zeitliche Modellierung des Zuzugs
2. Regionalisierung des Zuzugs mit Hilfe eines Gravitationsmodells
3. Verknüpfung der **Zuwanderungseffekte** mit bestehenden **Prognosen**



Wie wirken sich die erwarteten Zuzugseffekte auf den Wohnraumbedarf in der Region Dresden aus?

**Arbeitsschritte:**

1. Kleinräumige Verteilung der Nachfrage mittels Szenarien (nachfrageorientiert, angebotsorientiert)
2. Abgleich mit Wohnraumpotenzialen
3. Ableitung von Handlungsbedarfen



## Studienergebnisse im Herbst 2025